

## Hallo Multicarfreunde!

Wir, Fritz, Silvia, Marcel und Anika, wohnen bei Koblenz und sind seit gut 2 Jahren Multicar-infiert.

Wir haben das Fahrzeug natürlich um Holz zu holen und das Schrauben bringt noch zusätzlichen Spaß. ;)

Beim letzten Treffen in Karlsbad waren wir (Fritz und Silvia) auch dabei.

Wir haben einen M 25, Baujahr 1991 mit VW-Motor Golf II Diesel, den wir vor ca. 2,5 Jahren bei ebay ersteigert haben.

Er stand in der Nähe von Bad Berka und nach dem Kauf haben wir ihn erst mal für den TÜV klar gemacht.

Nun hat unser Multi einen neuen Motor bekommen.

Der Motor brachte nach gut 2 Jahren nicht mehr genügend Leistung (Kompression). Da wir einen Golf III-Motor günstig kaufen konnten, haben wir es mit viel Unterstützung und fachlichem Rat von Franz F. gewagt, den Motor in den Multi zu verbauen.

### Zum Umbau selber:

vorher:

Golf II 40 kW/54 PS Bj. 1991 (Industriemotor)

jetzt:

Golf III 47 kW/64 PS Bj. 1994

### Motorblock:

Beide sind baugleich.

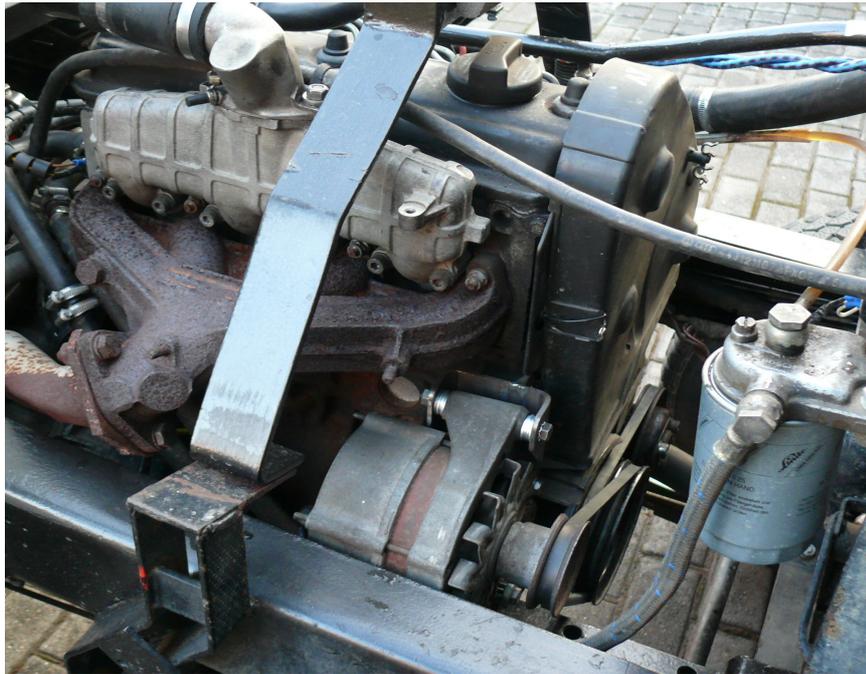
Aber: Man muss vom alten Motor Golf II die Schwungscheibe mit Zahnrad für den Anlasser an den Neuen verbauen.

Der Umbau war kein Problem.

Das ist notwendig, damit auch Kupplung und Getriebe vom Multi mit **neuem** Nadellager wieder verbaut werden können.

Der Umbau der Kurbelwellenzahnriemenscheibe mit Keilriemenscheibenantrieb für Wasserpumpe und Lichtmaschine muss vom alten auf den neuen Motor erfolgen, damit der Anbau der Lichtmaschine aus Platzgründen wieder auf der rechten Seite erfolgen kann.

→ siehe Foto:



Nach Umbau der Kurbelwellenzahnriemenscheibe muss natürlich der Zahnriemen mit Spannrolle erneut eingestellt werden. Je nach Zustand des Zahnriemens ergibt sich hier auch die Möglichkeit, beides zu erneuern.

Die Wasserpumpe ist baugleich. Allerdings muss die Keilriemenscheibe von der Wasserpumpe vom alten Motor auf die Wasserpumpe des 3er Golf umgebaut werden.

Die Anschlüsse für Wasserkühlung und Heizung mit starrem Rohr vom Golf II sind identisch, allerdings muss auch hier dass starre Rohr vom 2er auf die Teile des 3er verbaut werden.

Zur Dieseleinspritzpumpe selbst ist ein Umbau nicht nötig. Die Pumpe vom 3er hat einen Shoke-Hebel mit Seilzug, den man zur Kaltstarthilfe nicht unbedingt benötigt. Das sollte jeder selbst testen.

Wichtig ist auch, dass man den Auspuffkrümmer und Luftansaugkrümmer am Motor Golf II



umbaut an den Golf III:



da sich sonst das Fahrerhaus wegen dem größeren Luftansaugkrümmer (vom Golf III) nicht schließen lässt.

**Zur Elektrik:** Am alten Motor sollte man vor dem Motorausbau die einzelnen Anschlüsse beschriften und Zuordnung kennzeichnen.

Der Vorteil ist, dass beim neuen Motor die Elektrik mit einem Schraubstecker am Motorblock versehen ist, wo alle E-Leitungen gebündelt und am Stecker getrennt werden können.

→ siehe Foto



Zur Nutzung des Steckers muss man ein paar Leitungen umordnen und anlöten.

**Ganz wichtig ist der Umbau der Ölfilterhalterung.** Da beim neuen Motor der Ölfilter zur Seite absteht (und nicht wie beim Golf II nach hinten), ist so der Motoreinbau nicht möglich, da der Filter auf der Aufhängung der Blattfeder anschlägt.

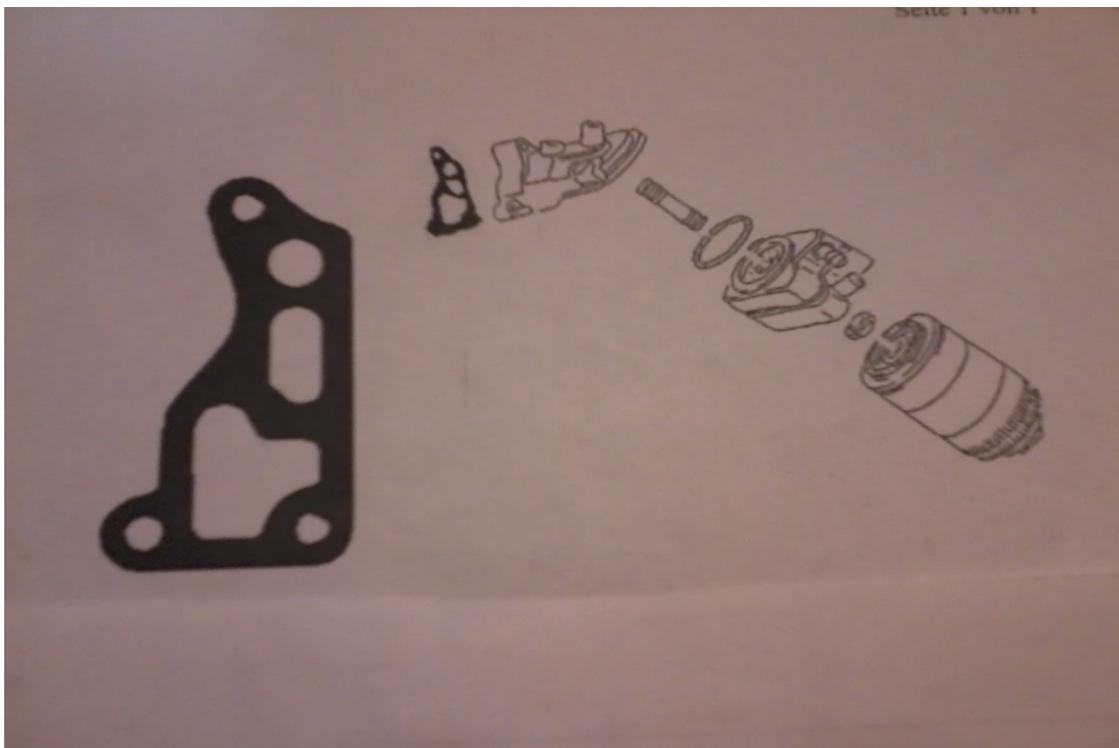
**Lösungsmöglichkeit:** Man könnte einen kürzeren Filter einbauen. Dies könnte aber bei etwaigem Filterwechsel zu Problemen führen.

Oder: Die bessere Variante ist, die Ölfilterhalterung vom Passat oder Audi A 4 Baujahr 1997 – 2000 (Schrotthändler oder ebay, VW-Teile-Nr.: 050115417), wo die Flansch/Halterung mit Filter wie beim Golf II nach hinten abgewinkelt ist.



Der Ölkühler vom alten Motor passt auch hier ohne weitere Änderungen.

**Wichtig:** Es muss eine neue Dichtung für die Ölfilterhalterung eingebaut werden!



Da der Multi nun schon mal so auseinandergenommen war, haben wir die Gelegenheit genutzt, auch gleich neue Blattfedern einzubauen. Wir haben uns für die 9lagigen entschieden und die Fahreigenschaften und Straßenlage sind top.

Jetzt schnurrt der Multi wieder, fährt ca. 80 - 90 km/h und wurde auch im Wald mit Ladung getestet.

Unser besonderer Dank geht hier an Franz F., ohne den das Ganze nie so gut funktioniert hätte!

#### 1. Probelauf:



Wir hoffen, euch mit diesem Beitrag Informationen gegeben zu haben und wenn Ihr Fragen habt, könnt Ihr euch gerne bei uns melden.

Viele Grüße,  
Fritz u. Marzl